

Wort der österreichischen Bischöfe zum Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Zeit der Corona-Krise – 19.3.

Die Beichte entfällt bis auf Weiteres. (Aktuell wurde die Ausgangssperre bis Ostermontag verordnet.) Die Bischofskonferenz hat dazu eine Erklärung abgegeben: „Die Österreichische Bischofskonferenz hat die für den kirchlichen Bereich geltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bekräftigt und konkretisiert.

Die Bischöfe erinnern an das Gebot, das Beichtsakrament jährlich zu empfangen, entbinden aber gleichzeitig von der Empfehlung der Beichte vor Ostern.

Wer einen schwerwiegenden und dringenden Grund für die Beichte hat, soll sich telefonisch an einen Priester wenden, der gemeinsam mit ihm einen Weg dafür suchen wird.

Wer regelmäßig zur Beichte geht (Andachtsbeichte), soll diese Praxis vorübergehend aussetzen.“

Weitere Informationen unter:

